

Sisi – Die rastlose Kaiserin

Kaiserin Elisabeth verbrachte seit ihrer Hochzeit mit Kaiser Franz Joseph 1854 bis zu ihrem Tod 1898 rund 27 Jahre auf Reisen, siebzehn Jahre verweilte sie in Wien.



Grafik: OÖN, APA, Quelle: Hamann/Hassmann: Elisabeth – Stationen ihres Lebens; Brands/Sitter-Verlag, Foto: Archiv, Colourbox



Ermordung von Kaiserin Sisi

Kaiserin Elisabeth am 10. September 1898 in Genf ermordet



1 Elisabeth verlässt mit ihrer Hofdame um 12:40 Uhr das Hotel Beau Rivage, um das Schiff nach Caux zu erreichen, das um 13:40 Uhr ablegt.

2 Rund 200 Meter vom Hotel entfernt stürzt sich der Anarchist Luigi Lucheni auf die Kaiserin und stößt ihr eine Feile in die Brust. Elisabeth bemerkt die Verletzung nicht.

3 Lucheni wird verhaftet.

4 Auf dem Schiff bricht die Kaiserin ohnmächtig zusammen.

5 Das Schiff legt ab, kehrt aber in den Hafen zurück, nachdem Sisis Verwundung erkannt wurde.



6 Um 14:00 Uhr wird Elisabeth auf einer Bahre zurück in ihre Hotelsuite gebracht.

7 Um 14:10 Uhr stirbt Sisi.

